

TÄTIGKEIT A1 : Vorbereitung

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A1T1 : An der Auswahl der Bewerber teilnehmen	C1 : Den rechtlichen Rahmen berücksichtigen
	C2 : Auswahlkriterien vorschlagen
	C3 : Die Möglichkeiten, die das Unternehmen bietet und das Berufsprofil der gesuchten Person in Einklang bringen
	C4 : An der Auswahl teilnehmen

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A1T2 : Sich ein Bild von der Person und gegebenenfalls ihrem Ausbildungsverlauf machen	C1 : Intern und extern mit allen wichtigen Ansprechpartnern Kontakt aufnehmen
	C2 : Die Informationen über die Ausbildung, den Kenntnisstand und die Erwartungen des Auszubildenden ordnen
	C3 : Gegebenenfalls Aufgabenteilung zwischen dem Betreuer und dem Ausbildungszentrum/ den Ausbildungszentren.
	C4 : Mit allen Ansprechpartnern Informationen austauschen

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A1T3 : Einen Integrations- und/ oder Ausbildungsparcours festlegen.	C1 : Die Anforderungen und Bedingungen für das Gelingen der Aufgabe des Tutors bestimmen, um in erster Linie eine Vertrauensbasis zwischen Tutor und Auszubildendem zu schaffen
	C2 : Die Ansprechpartner und ihre Rolle bestimmen und ihnen die sie betreffenden Informationen über die Person geben.



Leonardo da Vinci



	C3 : Einen individuellen Ausbildungsparcours erstellen
--	---

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A1T4 : Den Empfang und die Betreuung vorbereiten und planen	C1 : Die interne Zusammenarbeit organisieren und sich vergewissern, dass sie funktioniert
	C2 : Das Vorhandensein der Arbeitsmaterialien am Empfang prüfen
	C3 : Den Arbeitsplatz/die Arbeitsplätze vorbereiten
	C4 : Einen Plan der Arbeitszeiten für den Auszubildenden erstellen
	C5 : Den Ablauf des ersten Tages planen (Besichtigung des Unternehmens, Vorstellen der Ansprechpartner, notwendige Unterlagen, etc.)

TÄTIGKEIT A2 : Empfang

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A2T5 : Mit dem Auszubildenden das Unternehmen besichtigen und die Mitarbeiter und Kollegen vorstellen	C1 : Mit dem Auszubildenden über die Ziele seines Arbeitsvertrags, Rechte und Pflichten (des Auszubildenden und des Arbeitgebers) und seine beruflichen Pläne reden, um ihm bei der Integration in das Unternehmen / in den Beruf behilflich zu sein
	C2 : Das Unternehmen und seine Umgebung vorstellen (Stellung des Unternehmens in der Branche, vereinfachtes Organigramm des Unternehmens oder der Baustelle, Hauptfunktionen, Verbindung zwischen den Funktionen, etc.)
	C3 : Die Mitarbeiter, die wichtigen Ansprechpartner und die Rolle des Tutors vorstellen
	C4 : Die dem Unternehmen oder dem Beruf eigenen Praktiken und Gepflogenheiten erklären

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A2T6 : Die mit der Stelle verbundenen Aufgaben, die erwartete Leistung, die allgemeinen Bedingungen (Betriebsordnung, Sicherheitsvorschriften...) und den Stellenwert/die Position/Bedeutung der Stelle/des Postens im Produktionsprozess des Unternehmens erklären.	C1 : Die Erwartungen des Unternehmens, der Arbeitskollegen, des Tutors erläutern (Anforderungskriterien des Unternehmens, erwünschtes Verhalten, etc.)
	C2 : Die Ziele seiner Arbeit im Unternehmen verdeutlichen
	C3 : Die Tätigkeit(en), die Stelle(n) präsentieren, mit der/denen der Auszubildende im Produktions- und allgemeinen Ausbildungsprozess betraut sein wird (Arbeit und/oder Ausbildung: mit wem? wie? warum?)
	C4 : Über die Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltschutzbestimmungen informieren.
	C5 : Die Handhabung der Schutzausrüstung erklären



Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A2T7 : Gegebenenfalls Alternativmöglichkeiten aufzeigen	C1 : Dem Jugendlichen die jeweilige Zuständigkeit der verschiedenen Partner in Bezug auf die Erstellung und den Erfolg seines Ausbildungsparcours aufzeigen
	C2 : Dem Auszubildenden die Art der Verbindung zwischen dem Unternehmen und dem Ausbildungszentrum verdeutlichen und verständlich machen.
	C3 : Den Auszubildenden eventuell über den Aufbau der Ausbildung, ihre Organisation und ihren Stellenwert in der Branche in Kenntnis setzen.

TÄTIGKEIT A3 : Ausbildung

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A3T8. Eine Steigerung der Anforderungen innerhalb der Ausbildung vorsehen	C1 : Die Inhalte und Ziele des Ausbildungs-Bezugsrahmens des Auszubildenden bestimmen um ihm entsprechende Aufgaben geben zu können.
	C2 : Aufgaben festlegen, mit denen der Auszubildende betraut werden soll, unter Berücksichtigung: - des Schwierigkeitsgrads - des Kenntnisstands und Leistungspotentials des Auszubildenden - der Anforderungen der Produktion / der Baustelle
	C3 : Die erarbeiteten Aufgaben in einem logisch aufgebauten, klar strukturierten und progressiven Ausbildungsparcours zusammenstellen

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A3T9 : Den Auszubildenden einarbeiten	C1 : Dem Auszubildenden die ihm aufgetragene Aufgabe (Ziele, Arbeitsschritte, Bedeutung im Produktionsprozess) und die Anforderungen in Bezug auf Qualität erklären und ihm den Gebrauch der technischen Ausstattung zeigen und erläutern
	C2 : Einen beruflichen Handgriff (einfach, schwierig) in verschiedene Arbeitsschritte unterteilen um das Erlernen zu erleichtern.
	C3 : Die für die Ausübung der Tätigkeit am besten geeigneten Körperhaltungen zeigen und erklären.
	C4 : Die geeigneten Unterlagen aussuchen und dem Auszubildenden erläutern
	C5 : Berufliche Sachverhalte mit einfachen Worten erläutern und berufsspezifische technische Begriffe erklären.

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A3T10 Mit den ordnungstechnischen Belangen (formelle Bestimmungen und übliche Praxis) sowie den Sicherheitsvorschriften vertraut machen	C1 Wie sind die vom Unternehmen festgelegten Sicherheitsbestimmungen und -verfahren zu rechtfertigen
	C2 : Die Handhabung der Schutzausrüstung erklären
	C3 : Den Auszubildenden auf die Gesundheitsvorsorge- und Sicherheitsmaßnahmen am Arbeitsplatz sowie die Einhaltung der Bestimmungen aufmerksam machen und sein Verantwortungsgefühl wecken

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A3T11 Nach Beendigung der Arbeit mit dem Auszubildenden über das Vorgehen und die benutzten Techniken sprechen	C1 : Sich bei jeder Etappe vergewissern, dass der Auszubildende alles verstanden hat und die Vorgaben korrekt umsetzt
	C2 : Die Entwicklung einer selbstkritischen Haltung des Auszubildenden gegenüber seiner Arbeit fördern.
	C3 : Problematische Situationen erkennen und Verbesserungsvorschläge machen

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A3T12 Gegebenenfalls die Synergie zwischen Unternehmen und Ausbildungszentrum nutzen um den Zusammenhang der Ausbildung sicherzustellen	C1 : Sich über die Ausbildung des Jugendlichen informieren (Art: Qualifikationen, Abschluss, alternierend: zuständiger Ausbilder, Ansprechpartner, Ausbildungs-Referenzrahmen, Verbindung zwischen Unternehmen und Ausbildungszentrum, Art der Abschlussprüfung / der Bewertung der Ausbildung, etc.)
	C2 : Das Ausbildungszentrum über die Abfolge der Ausbildungsphasen im Unternehmen und des erarbeiteten Arbeitsplans informieren. Sich über die im Ausbildungszentrum vorgesehenen Ausbildungsetappen informieren um die Zusammenhänge der Ausbildung zu überprüfen
	C3 : Dem Unternehmen und dem Ausbildungszentrum gemeinsame Unterlagen ausarbeiten und beide darüber in Kenntnis setzen um das Erlernete, die Fortschritte und die Schwierigkeiten zu berücksichtigen.

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A3T13 Sich lebenslang weiterbilden (Entwicklungen im Beruf/ in der Technologie/ in der Ausbildung)	C1 : Sich über neue Maschinen, neue Produktionsverfahren, technische Fortschritte und Weiterbildung in diesem Bereich auf dem Laufenden halten (Methode: Selbststudium - Quellen: Internet, Fachzeitschriften...)
	C2 : Sich über die Entwicklungen in diesem Beruf auf dem Laufenden halten
	C3 : Die eigenen Fachkenntnisse aktualisieren, die eigenen Gewohnheiten bei der Ausübung der Tutoren-Tätigkeit und die verwendeten Methoden kritisch prüfen

TÄTIGKEIT A4 : Bewertung

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A4T14 Eine formale Beurteilung während des gesamten Ausbildungsparcours anbieten.	C1 : Ausarbeitung der für die Bewertung in der Arbeitssituation notwendigen Arbeitsutensilien
	C2 : Sich vergewissern, dass der Auszubildende die besprochenen Punkte verstanden hat und richtig umsetzt, den Zuwachs an Fachkenntnissen stetig überprüfen und Fehler korrigieren
	C3 : Eventuelle Änderung (kurzfristig) und Lösungen für die Zukunft vorschlagen

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A4T15 Repräsentative Prüfungssituationen gestalten, die sich an den Berufskompetenzen orientieren	C1 : Die für die Bewertung nötigen Hilfsmittel anhand von Kriterien, die sich an den Berufskompetenzen orientieren und in Übereinstimmung mit der Ausbildungseinrichtung und/oder den Zertifizierungszielen festgelegt wurden, erstellen.
	C2 : Den Zuwachs an beruflichen Kenntnissen stetig im Hinblick auf die Anforderungen des Unternehmens/die Zertifizierungsziele überprüfen
	C3 : Umfassende Informationen zu den vom Auszubildenden erzielten Ergebnissen zusammenstellen um daraus Unterlagen zusammenzustellen, die den Anforderungen für die Zertifizierung entsprechen.

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A4T16 Eine Abschlussbilanz ziehen (oder sich daran beteiligen) und über die notwendigen Unterlagen informieren	C1 : Am Ende der Ausbildung ein Bilanzgespräch führen
	C2 : Eine Bilanz der Ergebnisse im Hinblick auf berufliche Kriterien (Beruf, Integration in das Unternehmen) und/oder gegebenenfalls den angestrebten Abschluss
	C3 : Alle wichtigen Informationen/Auswertung der Ergebnisse der Betreuung zusammenstellen, gegebenenfalls in Absprache mit der Ausbildungseinrichtung

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A4T17 Der Tutor würdigt die vom Auszubildenden erzielten Ergebnisse	C1 : Positiv bewerten, Fehler als zum Lernprozess gehörend ansehen, jegliche Fortschritte honorieren
	C2 : Seinen Kenntniszuwachs durch Zertifikate, Bescheinigungen oder andere Formen der Anerkennung würdigen
	C3 : Den Auszubildenden über Personen / Informationsstellen informieren und ihn für eine eventuelle Bewerbung um zusätzliche Zertifizierungen (Prüfungen, Anrechnung von Berufserfahrung und andere Weiterbildungsmöglichkeiten) an sie verweisen.
	C4 : Zusammen mit dem Auszubildenden einen Plan der Ausbildungsetappen und/oder Entwicklungsperspektiven entwickeln

TÄTIGKEIT A5 : Begleitung (übergreifende Tätigkeit)

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A5T18 Die Integration in das Team der Mitarbeiter und die Einarbeitung erleichtern	C1 : Anhand des Ausbildungsplans die Personen und Abteilungen bestimmen, mit denen der Auszubildende zusammenarbeiten wird.
	C2 : Dem Auszubildenden erklären, was er von den Personen in seinem Arbeitsumfeld erwarten kann
	C3 : Die Erwartungen des Unternehmens, der Kollegen, des Tutors in Bezug auf die Qualität der Arbeit und auf sein Verhalten erläutern
	C4 : Für die Erleichterung der Orientierung hilfreiche Unterlagen für den Lehrling erarbeiten und ihm zur Verfügung stellen

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A5T19 Regelmäßig Gespräche mit dem Auszubildenden führen und, wenn nötig, Änderungen am Ausbildungsparcours vornehmen	C1 : Einen Gesprächsplan und ein begleitendes Heft mit dem Tutor erstellen
	C2 : Vor jedem Gespräch die Angaben bezüglich Fortschritte und Schwierigkeiten des Auszubildenden sammeln
	C3 : Beim Gespräch darauf achten, dass der Auszubildende die Situation versteht und die Ergebnisse der Unterhaltung festhalten

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A5T20 Die für die Ausbildung nötigen Hilfsmittel erstellen und den Auszubildenden informieren	C1 : Die von den jeweiligen Beteiligten benötigten Unterlagen bestimmen und die für die Ausbildung nötigen Unterlagen zusammenstellen
	C2 : Über die vorhandenen Unterlagen informieren

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A5T21 Sich an der Schaffung der den Erwerb des Know-how und die Förderung des selbstständigen Handelns des Auszubildenden begünstigenden Bedingungen beteiligen	C1 : Den Auszubildenden bei der Orientierung unterstützen (im Unternehmen und ihm Rahmen der Ausbildung), indem der Tutor ihm von Anfang an alle bei der Ausbildung angewandten Modalitäten erklärt
	C2 : Dem Auszubildenden das geeignete Maß an pädagogischen Hilfen anbieten
	C3 : Alle pädagogischen und/oder zwischenmenschlichen Situationen vorschlagen, die sein Selbstlernen unterstützen

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A5T22 Falls nötig, an geeignete Ansprechpartner verweisen	C1 : Die Abteilungen und Stellen, welche bei der Lösung der Probleme des Auszubildenden (sozial, finanziell, kognitiv, psychologisch) möglicherweise helfen könnten.
	C2 : Die Schwierigkeiten des Auszubildenden bei der Ausbildung erkennen
	C3 : Wenn nötig, einen geeigneten Gesprächspartner vorschlagen, der in der Lage ist dem Auszubildenden zu helfen

Aufgabe (T)	Kompetenz (C)
A5T23 Dem Vorgesetzten, gegebenenfalls dem Ausbildungszentrum, über die Fortschritte und Ergebnisse Bericht erstatten	C1 : Die gemeinsamen Unterlagen des Unternehmens und des Ausbildungszentrums bezüglich des Ausbildungsverlaufs und der Rückgabe der Unterlagen ausarbeiten
	C2 : Über die Fortschritte und Schwierigkeiten informieren. Die Ergebnisse würdigen